



# Katholische Kirche im WDR

Katholisches Rundfunkreferat beim WDR  
Wallrafplatz 7  
50667 Köln  
Tel. 0221 / 91 29 781  
Fax 0221 / 27 84 74 06  
[www.kirche-im-wdr.de](http://www.kirche-im-wdr.de)  
E-Mail: [info@katholisches-rundfunkreferat.de](mailto:info@katholisches-rundfunkreferat.de)

Die Text-Rechte liegen bei den Autoren und beim Katholischen Rundfunkreferat. Verwendung nur zum privaten Gebrauch!

Kirche in 1Live | 24.09.2016 floatend Uhr | Martin Kürble

## Gut zuhören

Richtig zuhören ist manchmal gar nicht so einfach. Ich habe neulich ein Zeitschriftenabo gekündigt. Und - na klar - vom Verlag kommt ein Anruf, ob ich nicht doch vielleicht weiterlesen will. "Nein", sage ich, "die Zeitschrift interessiert mich nicht mehr." - "Ja, aber sie haben sie doch so lange gelesen", sagt die Frau am Telefon. "Stimmt", sage ich, "aber ich finde die Zeitschrift hat sich verschlechtert. Sie interessiert mich nicht mehr. Und deshalb brauche ich auch kein Abo mehr." Und dann zaubert die nette Dame vom Verlag ein echtes Ass aus dem Ärmel. "Ich biete ihnen einen Verrechnungsscheck über 120,-Euro an. Dann lesen sie das Heft für nur noch 82,- Euro im Jahr." Und da denke ich so "Frau, hast du nicht zugehört? Warum sollte ich Hefte für 82 Euro im Jahr kaufen, wenn sie mich nicht interessieren?" Das habe ich ihr dann auch nett gesagt.

Aber nachdem ich aufgelegt hatte habe ich so gedacht - manchmal bin ich ja auch so. Ich habe einfach nur meinen Auftrag oder mein Ziel im Kopf. Und dann ist ganz egal, was andere sagen. Ich setze sogar noch einen drauf ohne zu kapieren, was der andere eigentlich will oder braucht.

Und ich denke, dass geht in vielen Gesprächen so - nicht nur zwischen Verkäufer und Kunde, sondern auch zwischen Chef und Angestellten, zwischen Lehrern und Schülern und auch zwischen Eltern und Kindern.

Einfach mal besser hinhören, was andere sagen. Das wäre ein guter Anfang für ein Leben mit weniger Missverständnissen.

Martin Kürble, Düsseldorf